

GastroSt. Gallen hilft

Jeder Wirt, der Mitglied von GastroSt. Gallen ist, erhält zusätzlich einen Bonus von zehn Prozent für Gourmetgutscheine, die bis zum 7. April 2021 eingelöst werden. Beispiel: Bei einem 100-Franken-Gutschein erhält eine Wirtin eine Auszahlung von 110 Franken. Erhältlich sind die Gutscheine beim Sekretariat von GastroStGallen.

Fair-Preis-Initiative wirkt

Das Parlament und der Bundesrat empfehlen, die Fair-Preis-Initiative abzulehnen. Er hat aber einem indirekten Gegenvorschlag zugestimmt, der den Initianten entgegenkommt. Die Initiative, unter anderem mit GastroSuisse im Komitee, kämpft gegen den Schweiz-Zuschlag. «Wenn ich ein Ersatzteil für eine Küchenmaschine brauche, dann bezahle ich 50 bis 100 Prozent mehr», sagt GastroSuisse Präsident Casimir Platzer in einem Interview mit dem «Tages-Anzeiger».

Stradivari-Adventskalender

Noch bis zum 24. Dezember reicht ein Stradivari-Adventskalender. Die Idee: An jedem Tag bis zum Heiligen Abend wird am Nachmittag um 14 Uhr in Hotels ein Adventstürchen geöffnet. So wird ein Einblick in den Betrieb gewährt, der Direktor und Musiker präsentiert, und schliesslich wird ein 30-minütiges Livekonzert gespielt. Infos auf majaweber.com

Virtuelle Restaurants



FWG-Geschäftsführer Daniel Wiesner über Lieferdienste von einem Restaurant, das es gar nicht gibt.

Die Geisterküche als Überlebenschance

Die Familie Wiesner Gastronomie AG macht es vor: In Zürich, Basel und Bern hat sie Gastronomieküchen eröffnet, ohne einen Gasträum zu haben. Nur für den Lieferservice.

Text Benny Epstein

Eine Geisterküche? Ein Restaurant, das nur virtuell existiert? Viele Gastronomen dürften für solches nur ein Stirnrunzeln haben. Doch diese Form der Gastronomie ist bereits heute Realität. Worum es dabei geht: Gerade in den städtischen Gebieten boomen die Lieferservices. Die Coronapandemie verlieh Anbietern wie UberEats und Eats.ch, aber auch den restauranteneigenen Lieferdiensten zusätzlichen Aufschwung. Gleichzeitig geht die Zahl der Gäste in Restaurants zurück. So meldete die Restaurantkette Desperado Ende 2019 Konkurs an.

Mittlerweile wird dort aber wieder gekocht. Desperado gehörte zur Familie Wiesner Gastronomie AG (FWG), die in der Schweiz zurzeit 32 Betriebe führt. Die FWG hat die einstige Desperado-

Lokalität mittlerweile zur Geisterküche umfunktioniert. In dieser bereiten Köche die Gerichte diverser Food-Konzepte zu. «Seit der Coronakrise bestellen die Leute viel mehr und unsere Restaurant-Küchen sind teilweise überlastet», erklärt Co-Geschäftsführer Daniel Wiesner gegenüber «20 Minuten». Deshalb brauche es eine Extra-Küche.

Geisterküchen sind auf den Lieferservice ausgerichtet. Das Abholen der Gerichte durch die Kuriere ist in die Logistik integriert. Dies erleichtert den Prozess, das Essen ist schneller beim Kunden, was letztlich die Qualität verbessert. Wiesner: «Mit diesem System sollte es kein kaltes Lieferessen mehr geben.» Auch in Basel und Bern eröffnete Wiesner Geisterküchen.

Doch damit nicht genug. Seit Mitte 2020 betreibt die FWG mit Poke Nation gar ein rein virtuelles Restaurant, spezialisiert auf hawaiianische Poke Bowls. Auf der Website findet man zwar die Gesichter des Teams, doch der Gast sieht diese in der Realität nicht: Das Restaurant existiert nur im Internet. Die Gerichte können nur online bestellt werden.

Geisterküchen und virtuelle Restaurants – was für Traditionalisten sehr unromantisch klingt, dürfte sich in Zukunft etablieren. Für städtische Restaurants ohne starken Fokus auf Service und Ambiente, aber mit Potenzial für Home-Delivery kann diese Form der Gastronomie eine echte Überlebenschance darstellen. Damit sparen Betriebe Miet- und Personalkosten und schaffen im Falle grösserer Unternehmen mit unterschiedlichen Konzepten Synergien. Verschiedene Foodkonzepte aus einer grossen Küche, digitales Storytelling mit Marken, die es in der realen Welt gar nicht gibt: Die Coronakrise fordert die Kreativität der Branche heraus.

ANZEIGE

FINGERFOOD INNOVATION HEMP BITES

Serviervorschlag / Dekorationsvorschlag



frigemo
natürlich frischer

ab sofort
NEW
verfügbar

Der Snack-Genuss mit Hanfsamen und Hanföl.

www.frigemo.ch